Dokumentation Projekt M336

Inhaltsverzeichnis

[Einleitung 2](#_Toc408205567)

[Aufgabenstellung 2](#_Toc408205568)

[Konzept 2](#_Toc408205569)

[Aufgabenplanung 2](#_Toc408205570)

[Realisierung 2](#_Toc408205571)

[Programmbeschreibung 2](#_Toc408205572)

[Testkonzept 2](#_Toc408205573)

[Fazit 2](#_Toc408205574)

[Was haben wir erreicht? 2](#_Toc408205575)

[Welche Probleme hatten wir? 2](#_Toc408205576)

[Was muss nächstes mal besser gelingen? 2](#_Toc408205577)

[Was haben wir gelernt? 2](#_Toc408205578)

[Schlusswort 2](#_Toc408205579)

# Einleitung

Im Modul 326 der GBS in St.Gallen der IT-Lehre gilt es eine Projektarbeit nach der objektorientierten Vorgehensweise zu realisieren. Dies beinhaltet die objektorientierte Analyse, das objektorientierte Designen und die objektorientierte Programmierung. Die Projektarbeit dient dazu, dass die Lernenden lernen, wie ein solches Projekt ablaufen soll und wie man aus der realen Welt ein oder mehrere Objekte analysiert und für die objektorientierte Implementierung in Diagrammen abbildet. Anhand dieser Schritte werden IT-Projekte im optimalen Fall durchgeführt.

## Aufgabenstellung

Die Aufgabenstellung ist wie in der Einleitung beschrieben ein Projekt nach dem entsprechenden Vorgehen abzuwickeln. Das Projekt wird allerdings nicht alleine gemacht sondern in Gruppen mit bis zu fünf Personen.

Der wesentliche Teil der Projektarbeit handelt von der Umsetzung einer Modelleisenbahn der realen Welt in ein Programm mit welchem man einen Zug auf einer Strecke im Kreis fahren lassen kann. Das Programm soll folgende Klassen beinhalten:

* Gerade Schiene
* Gebogene Schiene
* Weiche
* Dreiwegweiche
* Kreuzung
* Einfache Kreuzungsweiche
* Trafo
* Lok
* Güterwagen
* Postwagen

Die Abgaben des Projekts beinhalten folgende Elemente:

* Dokumentation des Vorgehen nach OO
* Arbeitsjournal
* JAR-File der Implementation

## Aufgabenplanung

Für das Projekt fallen einige Tätigkeiten an, welche erledigt werden müssen. Folgend sind die Elemente, welche mindestens vorhanden sein müssen aufgelistet:

* Pflichtenheft
* Use-Case-Diagramm
* Use-Case-Diagramm beschrieben
* Paketdiagramm
* Klassendiagramm
* Beschreibung Klassendiagramm
* Assoziations-Identifikation
* Assoziations-Identifikation beschrieben
* Generalisierungs-Identifikation
* Generalisierungs-Identifikation beschrieben
* Attribute vollständig beschrieben
* Sequenzdiagramm
* Implementation gemäss Klassen- und Sequenzdiagramm
* Testfälle JUnit implementiert
* JAVADoc
* Dokumentation des gesamten Projekts
* Reflexion des gesamten Projekts

Für die Projektarbeit sind folgende Daten in der Schule vorgesehen, geplant mit den Aufgabenbereichen die wir bis zum jeweiligen Datum beendet haben möchten.

* 20.11.2014
  + Projektbeginn
* 27.11.2014
  + Objektdiagramm
  + Beginn der Dokumentation
* 04.12.2014
  + Klassendiagramm
  + Use-Case-Diagramm
* 11.12.2014
  + Paketdiagramm
  + Beschreibung Use-Case-Diagramm
  + Klassendiagramm Teilbeschreibung
  + Assoziations-Identifikation
  + Assoziations-Identifikation beschrieben
* 18.12.2014
  + Generalisierungs-Identifikation
  + Generalisierungs-Identifikation beschrieben
  + Attribute vollständig beschrieben
  + Sequenzdiagramm
  + Grosser Teil der Dokumentation
* 08.01.2015
  + Dokumentation fertig
  + Arbeitsjournal komplett
  + Implementation komplett
  + JAVADoc komplett
  + Testfälle implementiert
  + Reflexion jedes Gruppenmitglieds

An jedem dieser Termine gibt es eine Sprintbesprechung bei welcher diskutiert wird, wie weit wir gekommen sind.

# Realisierung

# Programmbeschreibung

*Nach Packages gegliedert???*

# Testkonzept

# Fazit

## Was haben wir erreicht?

## Welche Probleme hatten wir?

## Was muss nächstes mal besser gelingen?

## Was haben wir gelernt?

# Schlusswort